

Konzert im Stadtgarten

**bunt gemischtes Programm
traditioneller und moderner
Blasmusik**

**Für kühle Getränke
ist gesorgt!**

Sonntag, 18. Mai, 11 Uhr

Bei schlechter Witterung entfällt die Veranstaltung.
Der Eintritt ist frei.



Musikverein Stadtkapelle
Pfullingen e.V.

Museen mit Freude entdecken.

18. Mai 2025

*Vollständiges
Museumsprogramm
im Heft auf Seite 3*



Notfalldienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Montag bis Freitag: ab 18.00 Uhr

Telefon 116 117

Wochenende und Feiertage:

durchgehend **Telefon 116 117**

Ab sofort gelten auch für die augen-, kinder- und HNO-ärztlichen Notfalldienste die bundesweite **Rufnummer 116117**

(Anruf ist kostenlos) für den ärztlichen Bereitschaftsdienst vermittelt.

Über diese Rufnummer werden auch die medizinisch notwendigen Hausbesuche koordiniert.

Adressen und Öffnungszeiten der Bereitschaftspraxen: beim Klinikum am Steinberg

Steinbergstraße 31, 72764 Reutlingen

Erwachsene Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 18.00 bis 22.00 Uhr
Sa., So., Ft., 8:00 bis 22:00 Uhr

Kinder Öffnungszeiten: Sa., So., Ft., 9:00 bis 13:00 Uhr und
15:00 bis 19:00 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst 0761 12012000

Apotheken-Notdienst

jeweils von 08:30 bis 08:30

Bitte informieren Sie sich

- vom Festnetz mit der kostenfreien Rufnummer
0800 00 22 8 33

- aus den Mobilnetzen erreichbare Rufnummer
22 8 33 (Kosten max. 69 ct/Min.)

- über die Homepage für Apothekennotdienste
www.aponet.de

welche Apotheke Notdienst hat.

Notrufnummern...

Notarzt und Rettungsdienst	112
Feuerwehr	112
Polizei	110
Polizeirevier Pfullingen	9918-0
Giftnotruf	0761 19240
Klinikum am Steinberg	200-0
Krankentransport	19222
Störung Strom und Gas (Tag und Nacht)	582 3222
Störung Wasser und Wärme (Tag und Nacht)	7030-9222
Soziale Einrichtungen	
Hospizgruppe Die Brücke (Sitzwachen)	973432
Selbsthilfegruppe Lebenschance-Depression	790768
Weißer Ring Opferteleson (Landkr. Reutlingen)	504859
Kinder- und Jugendtelefon (anonym und kostenlos)	116111
Telefonseelsorge (gebührenfrei)	0800 1110111
Bestattungsdienst Mutschler und Betz	79526
Bestattungsdienst Weible	78048

Für den Inhalt von Beilagen, die über den Fink-Verlag mit dem Amtsblatt verteilt werden, ist der Auftraggeber/die Auftraggeberin selbst verantwortlich, da diese Beilagen weder den amtlichen noch den redaktionellen Teil des Amtsblatts betreffen.

Pfullinger Markttage:

Dienstags: 15:00 – 18:00 Uhr

Bio-Regio-Markt auf dem **Marktplatz**

Freitags: 7:00 – 13:00 Uhr

Wochenmarkt auf dem **Marktplatz**

(Individuelle Änderungen vorbehalten)

Impressum:

Herausgeber für den amtlichen und redaktionellen Teil (ohne Anzeigen) des „Amtsblatts“ ist der Bürgermeister oder sein Vertreter im Amt:
Stadt Pfullingen, Marktplatz 5, 72793 Pfullingen, Telefon 07121 7030-0,
E-Mail: amtsblatt@pfullingen.de.

Herausgeber für den weiteren Inhalt ist der Verlag:
Fink GmbH, Druck und Verlag, Sandwiesenstraße 17, 72793 Pfullingen,
Telefon 07121 9793-0, Fax 07121 9793-993.

Abfalltermine

Restmüll				Biotonne				Gelber Sack			
Bezirk				Bezirk				Bezirk			
IIIa	Montag, 19. Mai	2-wöchent-liche Leerung		IIIa	Montag, 19. Mai			Ia, IIIa	Montag, 19. Mai		
IIIb	Dienstag, 20. Mai			IIIb	Dienstag, 20. Mai			Ib, IIIb	Dienstag, 20. Mai		
IVa	Mittwoch, 21. Mai			IVa	Mittwoch, 21. Mai			IIa, IVa	Mittwoch, 21. Mai		
IVb	Donnerstag, 22. Mai			IVb	Donnerstag, 22. Mai			IIb, IVb	Donnerstag, 22. Mai		
Ia				IIb							
IIa				IIIa							
Ib				IIIb							
				IVa							
				IVb							

Die Museen öffnen wieder : Einladung zur Museumssaison 2025 in Pfullingen und zum Internationalen Museumstag am 18. Mai

An diesem Sonntag, 18. Mai, startet die Museumssaison in Pfullingen. Mit dabei sind das Württembergische Trachtenmuseum, das Mühlenmuseum, die Dokumentationsstätte in der Villa Laiblin sowie die Neske-Bibliothek. Gleichzeitig wird der Internationale Museumstag mit Sonderführungen gefeiert. Nach längerer Umbaupause ist zudem die Dauerausstellung „Armut – Demut – Gehorsam“ im Kulturhaus Klosterkirche wieder für Besucher zugänglich. Im Mittelpunkt: das Leben der heiligen Klara und der Pfullinger Klarissen – ein eindrucksvoller Blick „hinter das Sprechgitter“. Das Schloß bleibt weiterhin aufgrund von Umstrukturierungen geschlossen.

Sonderausstellung im Württembergischen Trachtenmuseum: „Unter der Haube – Eine Reise durch die Geschichte von Hauben und Hüten“

Diese Ausstellung beleuchtet die Vielfalt und Bedeutung von Kopfbedeckungen als Symbol sozialer Zugehörigkeit, religiöser Bindung und kultureller Identität. Hauben und Hüte waren einst ein fester Bestandteil der Trachtenmode – ihre Geschichten werden hier eindrucksvoll erzählt. Am Sonntag führt Anke Niklas um 15:00 Uhr durch die Ausstellung. In der **Mühlenstube** freut sich das Team des Schwäbischen Albvereins sonntags von 14 bis 17 Uhr auf zahlreiche Gäste – bei Kaffee und Kuchen in gemütlicher Atmosphäre.

Dokumentationsstätte Villa Laiblin – Geschichtsverein Pfullingen

Der Geschichtsverein Pfullingen öffnet die Villa Laiblin an jedem ersten Sonntag im Monat. Zum Auftakt am 18. Mai erwartet Besucher:

- 13:00 Uhr:** Stadtführung mit Stefan Spiller (Treffpunkt: Marktbrunnen)
- 14:15 Uhr:** Führung mit Martin Fink – „Ein Leben im Wirtschaftsbürgertum der 1920er Jahre“
- 14:00–17:00 Uhr:** Offene Villa mit Prof. Dr. Waltraud Pustal
- Ermöglicht werden Einblicke in das großbürgerliche Leben und Mäzenatentum um die Jahrhundertwende 1900. Jeden Monat steht ein anderes „Bild des Monats“ im Mittelpunkt. In diesem Jahr präsentieren wir Repliken aus der Gemäldesammlung des Stadtarchivs aus dem Nachlass Laiblins. Dazu zählen Gemälde des Stuttgarter Kunstprofessors Adolf Hölzel in verschiedenen Schaffensphasen, Gemälde von Wilhelm Laage, Melchior von Hugo und Albert Fierz. Zu den Gemälden und Künstlern werden Informationen gegeben, auch ihr Verhältnis zu Louis Laiblin, ihrem Mäzen, wird beleuchtet. Mehr Informationen: www.geschichtsverein-pfullingen.de

Neske-Bibliothek – Themenschwerpunkt: „Stunde Null – 1945–2025“

80 Jahre nach Kriegsende widmet sich die Neske-Bibliothek in Führungen von Mai bis Oktober bedeutenden Werken aus der Nachkriegszeit.

Die Reihe beginnt am **18. Mai um 15:30 Uhr** mit Felicitas Vogel und dem Bilderbuch „Für Tommy zum 3. Geburtstag“ von Bedřich Fritta (Neske 1985), entstanden im Ghetto Theresienstadt.

Weitere Veranstaltungen:

1. Juni & 14. September:

Poesie und Philosophie – u. a. Paul Celan und Ingeborg Bachmann auf Neskes Sprechplatten (1958)

6. Juli:

Adenauer & de Gaulle – Einblicke in diplomatische Gespräche und deutsch-französische Freundschaft

7. September:

Exil und Neuanfang – Werke zur Emigration der Familie Schauff nach Brasilien

5. Oktober:

Jürgen Strohmaier spricht über „Jahre des Widerstands 1932–1945“ in Neske-Publikationen

Veranstaltungen der Neske-Bibliothek im Kulturhaus Klosterkirche (in Kooperation mit der Initiative Kulturhaus e. V.):

Sonntag, 3. August, 15:30 Uhr:

Vincent Klink liest im Klostergarten aus seinem neuen Buch „Mein Schwaben – Leben und Speisen im Ländle des Eigensinns“

Freitag, 24. Oktober, 20:00 Uhr:

Marco Wehr mit seinem aktuellen Werk „Komplexe neue Welt – und wie wir lernen, damit klarzukommen“ in der Reihe Philosophie im Kloster

Dauerausstellung „Armut – Demut – Gehorsam“ im Kulturhaus Klosterkirche

18.05.2025, 12:30 Uhr Führung mit Felicitas Vogel

Die **feierliche Eröffnung** der Museumssaison 2025 sowie der Sonderausstellung im Trachtenmuseum findet am Freitag, 16. Mai 2025 um 18:00 Uhr in der Mühlenstube der Baumann'schen Mühle statt. Der Geschichtsverein Pfullingen, der Schwäbische Albverein und die Stadtverwaltung Pfullingen laden herzlich ein.

Öffnungszeiten der Museen (Mai bis Oktober 2025)

Mühlenstube und Trachtenmuseum: jeden Sonntag, 14–17 Uhr
Weitere Museen: immer am ersten Sonntag im Monat, 14–17 Uhr
- Eintritt frei

Aktuelles

Informationen aus dem Rathaus

Windkraftplanungen für den interkommunalen Windpark Käfle in Pfullingen, Reutlingen und Gomaringen starten in die Optionsphase

Infoveranstaltung am 19. Mai in Pfullingen

Für die interkommunale Windvorrangfläche ums Käfle gibt es einen Projektierer. Die Wahl fiel einstimmig auf den Windkraftanlagenbauer Schöller SI Erneuerbare GmbH - und damit auf ein Reutlinger Unternehmen. Es war bereits die dritte und die entscheidende Sitzung der interkommunalen Arbeitsgruppe, die sich aus Vertreterinnen und Vertretern der Verwaltungen und der Gemeinderäte Reutlingens, Pfullingens und Gomaringens sowie der Bezirksgemeinderäte Bronnweiler, Gönningen und Ohmenhausen zusammensetzt. Eine große Rolle bei der Auswahl spielte die Erfahrung in der Umsetzung von Windkraftanlagen.

Wie geht's nun weiter? Die mit dem Vorschlag der Arbeitsgruppe gestartete so genannte Optionsphase gibt der Firma Schöller SI Erneuerbare die Sicherheit, dass die beteiligten Kommunen nicht mit weiteren Investoren über die mögliche Windenergienutzung auf der rund 120 Hektar großen Vorrangfläche im Süden Reutlingens mit einem Pfullinger Anteil von 56 Hektar und einem Gomaringer Anteil von sieben Hektar verhandeln. Die Pfullinger Vorrangfläche befindet sich dabei maßgeblich hinter dem Komposthof nördlich der Gönninger Straße. In der Phase, die im vierten Quartal 2025 abgeschlossen sein könnte, geht es darum, den Windpark zu konkretisieren. Gesprochen wird dabei unter anderem über Abstände zur Wohnbebauung, Umweltauswirkungen, Schallemissionen, Schattenwurf und Anzahl der Windräder. Die endgültige Entscheidung über die Realisierung der Anlage obliegt am Ende der Optionsphase den Gemeinderäten der beteiligten Kommunen.

Auch den Fragen der Bürgerschaft wird sich der Projektierer im Laufe der Optionsphase stellen. Für den 19. und 28. Mai sind daher entsprechende **Informationsveranstaltungen in Pfullingen und Reutlingen-Gönningen** für die Öffentlichkeit geplant. Diese finden am **Montagabend, 19. Mai, um 19:00 Uhr in den Pfullinger Hallen** und am **Mittwochabend, 28. Mai, um 18:00 Uhr in der Turn- und Festhalle in Reutlingen-Gönningen** statt. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind hierzu herzlich eingeladen.

Fest steht indes schon jetzt: Wenn es einen Windpark geben wird, dann wird ihn die Firma Schöller realisieren. „Ich freue mich, dass wir mit der Schöller SI Erneuerbare GmbH einen erfahrenen regionalen Projektierer für den geplanten Ausbau der Windkraft in unseren Kommunen gewinnen konnten. Diese Partnerschaft ermöglicht eine Umsetzung mit Augenmaß und stärkt zugleich die regionale Wertschöpfung vor Ort mit unterschiedlichen Beteiligungsmöglichkeiten für die Bürgerschaft und die Kommunen“, sagt Stefan Wörner. „Der Ausbau erneuerbarer Energien ist ein wichtiger Schritt zur Erreichung der kommunalen Klimaschutzziele und für eine nachhaltige Zukunft unserer Stadt. Dabei setzen wir auf Transparenz, Bürgerbeteiligung und Lösungen, die zu unseren Kommunen passen“, so der Pfullinger Bürgermeister.

Spatenstich für neues Rathausergänzungsgebäude: Symbolischer Startschuss für modernes Verwaltungszentrum

Mit einem feierlichen Spatenstich hat die Stadt Pfullingen den ersten Schritt für den Neubau des Rathausergänzungsgebäudes gemacht. Bürgermeister Stefan Wörner, Architekt Eberhard Wurst, Vertreter des Regierungspräsidiums Tübingen sowie zahlreiche geladene Gäste aus Verwaltung, Gemeinderat und Öffentlichkeit versammelten sich auf dem Baugelände an der Griesstraße, um den Beginn der Bauarbeiten zu begehen. Der Spatenstich markiert einen wichtigen Meilenstein in der städtebaulichen Entwicklung Pfullingens.

„Die Anforderungen an eine moderne Stadtverwaltung sind in den letzten Jahren deutlich gestiegen – und sie werden weiter steigen“, betonte Bürgermeister Stefan Wörner in seiner Begrüßung. Digitalisierung, Fachkräftemangel und berechnete Bürgererwartungen an eine dienstleistungsorientierte Verwaltung machten neue räumliche und technische Lösungen notwendig. Mit dem Ergänzungsbau setze die Stadt auf attraktive und barrierefreie Arbeitsplätze sowie einen leistungsfähigen Bürgerservice.

Insgesamt rund 14 Millionen Euro investiert die Stadt in das Projekt – 8 Millionen entfallen auf den Neubau, weitere 6 Millionen auf die Sanierung des Bestandsgebäudes.



v.l.n.r. Arun Gandbhir (STEG Stadtentwicklung), Eberhard Wurst (Architekt), Bürgermeister Stefan Wörner, Martin Wenig (RP Tübingen), Erster Beigeordneter Manuel Baier, Carolin Veith (Team Hochbau), Oliver Polzin (Fachbereichsleitung Infrastruktur) – Foto: Stadt Pfullingen/Philipp Groll

Eine zentrale Rolle spielen dabei Fördermittel aus dem Landesassimilierungsprogramm: Mehr als 4,2 Millionen Euro konnte die Stadt inzwischen vom Land Baden-Württemberg einwerben – allein in den vergangenen drei Jahren wurden die Mittel um 3,2 Millionen Euro aufgestockt. „Ohne die Unterstützung von Land und Bund wäre ein Vorhaben dieser Größenordnung nicht möglich“, würdigte der Bürgermeister die Zusammenarbeit mit dem Ministerium für Landesentwicklung und Wohnen sowie dem Regierungspräsidium Tübingen.

Der Neubau soll in etwa zwei Jahren bezugsfertig sein. Bis dahin rechnet die Stadt mit einer intensiven Bauphase und bitte bereits heute um Verständnis für die mit dem Bau verbundenen Beeinträchtigungen.

21. Mai: vhs präsentiert zwei Vorträge mit fachkundigen Kooperationspartnern

Tipps & Tricks für Senioren und deren Angehörige zum Schutz gegen Betrüger am Telefon

In Kooperation mit dem Polizeipräsidium Reutlingen

Immer häufiger versuchen Betrüger am Telefon, insbesondere ältere Menschen um ihr Ersparnis zu bringen – mit perfiden Tricks wie dem „Enkeltrick“, falschen Polizeibeamten oder sogenannten Schockanrufen. Wie man sich wirksam vor solchen Betrugsmaschinen schützt, erfahren Interessierte am **Mittwoch, 21. Mai, von 16:00 bis 17:30 Uhr** im Raum 3 des vhs-Gebäudes Pfullingen.

Ein erfahrener Referent der Prävention des Polizeipräsidiums Reutlingen informiert über die gängigsten Vorgehensweisen der Täter. Dabei wird nicht nur erklärt, wie die Betrugsversuche ablaufen, sondern auch, wie man sich im Ernstfall richtig verhält und sich bestmöglich schützt.

Eine Anmeldung ist erforderlich und kann telefonisch unter 07121/9923-0, über die Homepage www.vhs-pfullingen.de oder persönlich in der vhs Pfullingen erfolgen.

Hallux valgus, Hammerzehen und Co.

In Kooperation mit der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg

Fußprobleme wie Hallux valgus, Hammerzehen oder Krallenzehen sind weit verbreitet – und sie sind weit mehr als ein ästhetisches Problem. Welche Ursachen hinter diesen Deformitäten stecken und welche Behandlungsmöglichkeiten es gibt, erläutert ein medizinischer Vortrag am **Mittwoch, 21. Mai, von 19:00 bis 21:00 Uhr** in der Stadtbücherei Pfullingen.

Dr. Fuhrer informiert über die Entstehung, Symptome und Therapiemöglichkeiten dieser häufigen Fußfehlstellungen. Besonders im Fokus stehen der Ballenzeh (Hallux valgus) und die damit verbundenen Schmerzen und Bewegungseinschränkungen. Neben der nicht-operativen Behandlung – wie Einlagen oder Fußgymnastik – wird auch die operative Korrektur vorgestellt, die in vielen Fällen die einzige nachhaltige Lösung bietet. Im Anschluss an den Vortrag besteht die Möglichkeit, individuelle Fragen an den Referenten zu stellen.

Der Eintritt kostet 5 Euro. Eine Anmeldung ist erforderlich und erfolgt telefonisch unter 07121/9923-0, über die Homepage www.vhs-pfullingen.de oder persönlich in der vhs Pfullingen.

Stadtführung Pfullinger Sonntagstour am 18. Mai 2025

Fest terminierte Stadtrundgänge an mehreren Sonntagen werden auch in diesem Jahr wieder von Geschichtsverein und Stadtverwaltung Pfullingen angeboten. Die nächste „Pfullinger Sonntagstour“ startet am 18. Mai, dem Internationalen Museumstag, mit Stadtarchivar Stefan Spiller um 13:00 Uhr am historischen Marktbrunnen in Pfullingens Neuer Mitte.

Die kostenlose „Sonntagstour“ bietet einen bequemen Spaziergang für alle Generationen durch die Innenstadt mit Geschichte(n) aus alter und neuer Zeit. Die knapp eineinhalb Stunden dauernde Führung endet bei der Villa Laiblin, die am Internationalen Museumstag von 14:00 bis 17:00 Uhr, mit Themenführung um 14:15 Uhr, geöffnet sein wird.

Darstellung des alten Marktbrunnens (etwa 1912) aus dem Stadtarchiv/städt. Kunstsammlung



Neue Bioabfallverordnung seit dem 1. Mai 2025 - Informationen und Hinweise zur Verwendung der Biotonne

Seit dem 1. Mai 2025 gilt eine neue bundesweite Bioabfallverordnung (BioAbfV) mit strengeren Regeln für die Entsorgung von Bioabfällen. Ziel ist es, die Qualität des Bioabfalls zu verbessern und den Anteil an Fremdstoffen wie Plastik, Glas oder Metall deutlich zu reduzieren. Nur so kann Bioabfall umweltfreundlich verwertet werden. Der Bioabfall, der aus den Biotonnen des Stadtgebiets Pfullingen stammt, wird zurzeit mit dem Bioabfall aus dem Gebiet des Landkreises Reutlingen und der Stadt Metzingen zu hochwertigem Kompost auf dem Komposthof an der Kreisstraße zwischen Pfullingen und Gönningen kompostiert und dient anschließend als wertvoller Rohstoff unter anderem für Garten, Grünflächen und Landwirtschaft.

Der Anteil an Fremdstoffen darf in der Biotonne künftig höchstens drei Prozent des Gesamtgewichts betragen. Deshalb sind alle Bürgerinnen und Bürger aufgerufen, ihre Bioabfälle noch sorgfältiger zu trennen, um die Umwelt zu schützen und dadurch zusätzliche Kosten zu vermeiden. Besonders streng ist die Grenze für Kunststoffe. Untersuchungen im Entsorgungsgebiet der Stadt Pfullingen zeigen, dass der Fremdstoffanteil im Bioabfall in manchen Chargen und Abfuhrbezirken über den erlaubten Grenzwerten liegt. Neben exem-

plarischen Fremdstoffen wie Restmüll, Glas, Plastik, gelben Säcken und Blechdosen stellt auch die Verwendung von „kompostierbaren Plastiktüten“ ein großes Problem dar. Diese zersetzen sich nicht schnell genug und stören in jedem Fall den Verwertungsprozess.

Die Verwendung dieser sogenannten **kompostierbaren Bio-Abfall-beuteln** und sonstigen Kunststoffen aus nachwachsenden Rohstoffen ist daher in der Biotonne im Entsorgungsgebiet der Stadt Pfullingen **nicht gestattet**.

Wird die Biotonne falsch befüllt, kann die Entleerung der Biotonne auch in Zukunft verweigert werden. Auch Verwertungsbetriebe dürfen den gesammelten Biomüll mit mehr als drei Gewichtsprozent Fremdstoffen ablehnen, was zur Folge hat, dass abgewiesene Chargen kostspielig als Restmüll entsorgt werden müssen. Es wird daher im Jahresverlauf neben weiteren Informationen zur richtigen Nutzung der Biotonnen auch verstärkte Kontrollen geben, um die Einhaltung der neuen Vorgaben sicherzustellen.

Was gehört zum Beispiel in die Biotonne?

Essensreste (auch gekochte), Obst- und Gemüsereste, Kaffeesatz, Papierkaffeefilter und Teebeutel, Eierschalen, Topfpflanzen mit Wurzelballen, Grün- und Strauchschnitt, Blumen und Laub.

Was gehört unter anderem nicht in die Biotonne?

Biobeutel aus kompostierbaren und sonstige Kunststoffen sowie Plastiktüten, Verpackungen und Folien, Metalle und Glas, Windeln, Staubsaugerbeutel, Zigarettenkippen, Katzen- und Hundekot, Blumentöpfe

Tipps zur richtigen Sammlung

Am besten werden Bioabfälle lose oder in Papiertüten bzw. alten Zeitungen gesammelt. So wird garantiert, dass der Bioabfall komplett plastikfrei ist. Um Gerüche in der Wohnung zu vermeiden, sollten die Bioabfälle in kleinen Gefäßen gesammelt und möglichst täglich in die Biomülltonne geleert werden.

Ausschreibungshinweis

Die Stadt Pfullingen schreibt die Bauarbeiten für das **Bauvorhaben Neubau Rathausergänzungsgebäude und Umbau Bestand**

auf Grundlage der VOB/A/EU im offenen Verfahren aus.

Gewerk: Erdsondenbohrungen

Ausführung: 10.08.2026 – 02.10.2026

Eröffnung der Angebote: 10.06.2025, 09:00 Uhr

Gewerk: Dachdeckungsarbeiten

Ausführung: 18.05.2026 – 12.06.2026

Eröffnung der Angebote: 10.06.2025, 10:00 Uhr

Gewerk: Zimmerarbeiten

Ausführung: 23.03.2026 – 15.05.2026

Eröffnung der Angebote: 10.06.2025, 11:00 Uhr

Die jeweiligen Vergabeunterlagen können über die Homepage der Stadt Pfullingen unter www.pfullingen.de/Ausschreibungen vollständig eingesehen und über die kostenlose Registrierung im Ki-ossystem des Staatsanzeigers heruntergeladen werden.

Aktuelle Fundsachen

Beim Fundamt der Stadt Pfullingen wurden jüngst folgende **Fundsachen** abgegeben:

- Handy
- Handytasche
- Strickjacke
- Armreif
- Ring

Das Team des BÜRGERSERVICE hilft Ihnen zu den üblichen Öffnungszeiten gerne telefonisch (07121 7030-3300) oder auch persönlich (im DEZ, Kirchstraße 17) weiter.

Pfullingen – für ein prima Klima



Bau dein eigenes Solarboot

Im Rahmen des Klimaschutzmanagements Pfullingen findet am 2. Juni der nächste Klima-Bastelnachmittag statt. Kinder im Alter zwischen 7 und 11 Jahren haben die Möglichkeit, ein eigenes Solarboot zu bauen und im Anschluss kunstvoll zu gestalten. Mit der Kraft der Sonne setzt sich dieses Solarboot dann in Bewegung. Ein kreatives Klima-Mitmachangebot der KlimaschutzAgentur und der Stadt Pfullingen!

Die Veranstaltung findet am 2. Juni von 16 bis 17:30 Uhr im Jugendtreff Fusion in der Schlossstraße 24 statt. Um Anmeldung wird gebeten – per Mail an anna.mayer@pro-juventa.de. Unkosten: 3 Euro.

Im Rahmen des Klimaschutzmanagements der Stadt Pfullingen bietet die KlimaschutzAgentur kostenlose Energieberatungsgespräche an. Alle Infos unter www.klimaschutz-pfullingen.de/ 07121 1432571.

Ende des amtlichen Teiles

Kunst | Kultur

Museums-Saison "25: Veranstaltungen der Neske-Bibliothek

„Die Stunde Null. 1945-2025“

Im Mai 2025 ist es 80 Jahre her, dass der Zweite Weltkrieg in Europa und somit auch in Pfullingen endete. Mit ihm ging die Terror-Herrschaft der Nationalsozialisten unter. Die Verheerungen, die der 2. Weltkrieg auf dem Kontinent, die rassistische Ideologie aber auch in vielen Köpfen angerichtet hatte, blieben noch lange.

In Pfullingen entstand in dieser Nachkriegszeit der Verlag von Günther und Brigitte Neske, dessen Verlagsprogramm die geistige Aufbruchsstimmung dieser Zeit spiegelt – philosophisch, politisch, literarisch. In den Monaten von Mai bis Oktober stehen daher einige Werke exemplarisch im Mittelpunkt von Führungen. Felicitas Vogel wird am **18. Mai um 15.30 Uhr** mit einem Bilderbuch aus dem Ghetto Theresienstadt beginnen:

Bedřich Fritta, Grafiker aus Prag, zeichnete „Für Tommy zum 3. Geburtstag“ (Neske 1985) für seinen kleinen Sohn Tommy am 22.1. 1944.

1944 kam Fritta in Auschwitz-Birkenau ums Leben; seine Frau starb in Theresienstadt.

Vor seiner Deportation gelang es ihm jedoch, dieses Buch zu vergraben. 1945 konnte es von seinem Freund und Kollegen, dem Künstler Leo Haas, geborgen werden, der auch Tommy adoptierte. Dieses Buch ist ein einzigartiges Zeitdokument und besonders anrührendes Zeugnis des Holocaust. Für Tommy war es alles, was ihm in seinem Leben von seinen Eltern geblieben ist.

Am jeweils ersten Sonntag der Museums-Saison ist die Neske-Bibliothek von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Die inhaltlichen Führungen beginnen um 15.30 Uhr.



Kulturhaus Klosterkirche



Kammermusik-Trio

Eine hochkarätiges, faszinierendes und selten zu hörendes Kammermusiktrio, bestehend aus Klavier, Klarinette und Violoncello musiziert am **Samstag, 17.05.2025 im Saal des Pfullinger Kulturhauses**. Die drei Künstlerinnen, Nathalie Dahme, Klavier, Linda Marie Gulyas, Klarinette und Friederike Kienle, Violoncello spielen Werke von u.a. Ludwig van Beethoven, Johannes Brahms, Felix Mendelssohn und Clara Schumann.

Kammermusik TRIO

NATHALIE DAHME (GLINKA) PIANO
LINDA MARIE GULYAS KLARINETTE
FRIEDERIKE KIENLE VIOLONCELLO

Mit Werken von
Ludwig van Beethoven Johannes Brahms
Felix Mendelssohn Clara Schumann

Samstag 17. Mai 20 Uhr Kulturhaus Klosterkirche

ikuh Initiative Kulturhaus Pfullingen
Ruh-pfullingen.de

Tickets für 20 € bei Optik Riedinger
Badstr. 7 oder online

Nathalie Dahme, bekannt in Pfullingen unter dem Namen Nathalie Glinka, war einst Schülerin des FSG und der Musikschule Pfullingen. Sie ist Elementare Musikpädagogin und ist zurzeit als Gastprofessorin für Elementare Musikpädagogik an der Musikhochschule Frankfurt beschäftigt.

NaturSchutzStiftung Pfullingen

Monatsinfo Mai: Biotope im NSG Hochwiesen-Pfullinger Berg - Blumenbunte Mäher

Monatsinfo

Regelmäßig informieren wir in der Serie 'Monatsinfos' über verschiedenste Themen rund um Naturschutz in Pfullingen. Wie alle Tätigkeiten in der NaturSchutzStiftung sind auch die Monatsinfos in ehrenamtlicher Arbeit entstanden. Im Jahr 2025 bieten wir mit der Serie Pfullinger Schutzgebiete und geschützte Einzelbildungen monatlich besondere Einblicke in die Pfullinger Naturjuwelen.

Mäher: Ein Schnitt ist schon genug!

Gerade hier, auf den Hochwiesen des Pfullinger Berges (Teilbereich des Gielsberges), kann man seine Gedanken gut in die Vergangenheit schweifen lassen. Der umgebende Wald schafft eine Insel und sperrt das Heute aus. Die Hochsommer bis in die 1950er: Ein Ochsenkarren zieht von Pfullingen über das Lindental herauf, nimmt einen der steilen Wege, die heute noch „Küchensteige“ (abgeleitet von „Kuh“, „Ochsensteig“ oder „Heusteigle“ heißen. Die ganze Familie



Fritz Ketz: Mann mit Sense

begleitet das Gefährt. Ihr Ziel sind die Hochwiesen, die erst jetzt zum Schnitt bereit sind, während alle Wiesen im Tal schon im Frühsommer das erste Mal gemäht wurden. Oben angelangt, werden die Sensen gezückt und ran geht's „ans Heu“. Das wird später auf dem Karren fest gepackt ins Tal geschafft. Betagte Zeitzeugen, damals Mädchen und Buben, erinnern sich noch gut an die abenteuerlichen Abfahrten der hochbeladenen Karren zurück ins Tal, die Kinder obenauf. Gebremst wurde mit sog. Bremsschuhen und Stöcken. Der Künstler Fritz Ketz (1903 – 1983) lebte zeitweise auf dem Erlenhof in Pfullingen, später unterhielt er nahe dem Erlenhof sein Atelier. Mit expressiven Landschafts-aquarellen leistete er einen wichtigen Beitrag zur Kunst der Nachkriegszeit.

Ungedüngt ist viel gewonnen

Auf den nährstoffarmen Böden der Hochwiesen wuchsen Gras und Kräuter nicht so hoch. So hieß es im Volksmund über die Hochwiesen der Alb, der Mäher müsse seinen Hut ablegen, wo er beim Schneiden eine Pause macht, sonst fände er die Stelle später nicht wieder. Entscheidend für die mageren, blumenbunten Wiesen – die Mäher – war, dass sie nicht gedüngt wurden: es lohnte sich einfach nicht, Mist auf die abgelegenen Hochwiesen hinaufzufahren.

Und heute stehen sie unter Naturschutz, um den Artenreichtum und die Vielfalt zu erhalten. Die Nutzung heute entspricht der historischen: Die Landwirte, denen die Wiesen gehören, tragen durch Verzicht auf Dünger (und damit auf Ertrag), durch späte Mahd, in Teilen sogar nur zweijährige Mahd, ihren großen Anteil zum Schutz der Natur bei.

Die geschützten Biotope im NSG

Schutzzweck dieses Naturschutzgebiets gemäß § 23 BNatSchG ist der „großflächige Flächenschutz zur Erhaltung des Bergwiesenbereichs mit angrenzendem Wald als Lebensraum für zahlreiche seltene und vom Aussterben bedrohte Pflanzen- und Tierarten und die Erhaltung einer kulturhistorisch und landschaftlich wertvollen Albflächen-Landschaft, wie sie in dieser Intaktheit als Komplex aus Magerwiesen, Baumgruppen und Waldmänteln fast nirgendwo mehr anzutreffen ist.“

Innerhalb des NSG sind fast flächendeckend eine Vielzahl von nach § 30 BNatSchG gesetzlich geschützten Biotopen ausgewiesen. Es handelt sich jeweils um Wiesentypen und Feldgehölze, die aufgrund ihrer Artenzusammensetzung unter den gesetzlichen Schutz fallen. Diese Lebensraumtypen werden exakt vermessen und die Artenzusammensetzung genau kartiert. So lassen sich hier unterscheiden: Trockenrasen, Kalk-Magerrasen, Kalk-Magerrasen (orchideenreich), Magere Flachland- und Berg-Mähwiesen.



Biotope am Pfullinger Berg

Ackerbau in historische Zeiten

Mittels Fernerkundung, den Laserscanning-Daten (LiDAR-Daten) und Orthofotos, erfolgte durch das Geographische Institut der Uni Tübingen im Auftrag des Geschichtsvereins Pfullingen 2020 und 2021 eine Bestandsaufnahme historischer Kulturlandschaftselemente auf Gemarkung Pfullingen. Die historische Kulturlandschaftsforschung beschäftigt sich mit der Landschaft und sieht die darin enthaltenen Relikte als Quellen, gleichermaßen als originäres Geschichtsbuch. So zeugen bis heute im NSG Hochwiesen-Pfullinger Berg nachweisbare Ackerstreifen von früherem Ackerbau auf dieser Höhe. Für uns heute überraschend, wurde Ackerbau auf allen, auch felsigen, Bergrücken nachgewiesen. Die Menschen damals hatten noch keinen Dünger. Um ihr Überleben zu sichern, war kein Weg zu weit, kein Berg zu steil. Im 20. Jahrhundert erfolgte allmählich der Übergang zur Wiesenutzung.

Im Naturschutzgebiet ist das Verlassen der Wege für Menschen und Hunde und das Pflücken aller Pflanzen verboten. Helfen Sie mit, indem Sie diese Regeln befolgen. Nur gemeinsam können wir die Naturvielfalt erhalten.



Kommunalpolitik

Landratsamt Reutlingen



Sitzung des Kreistags am 19. Mai

Einladung und Tagesordnung

Sitzung am Montag, den 19.05.2025, 16:00 Uhr, im Landratsamt Reutlingen, Großer Sitzungssaal, Bismarckstraße 47.

öffentlich

1. Austausch zwischen Kreistag und Kassenärztlicher Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) zur geplanten Schließung der Notfallpraxis mit ärztlichem Bereitschaftsdienst in Münsingen (Antrag der Kreistagsfraktion DIE GRÜNEN)
2. Mitteilungen/Anfragen

Mit freundlichem Gruß

gez.

Dr. Ulrich Fiedler

Landrat

Bildungsangebote

vhs Pfullingen



Freie Plätze in Pfullingen

2C5306 Alte Papierfotos mit dem Smartphone digitalisieren

Mi, 21.05.2025, 13:30–15:45 Uhr, 1x

EINZELVERANSTALTUNGEN

2C0102 Betrug am Telefon

Nahezu täglich liest und hört man von Betrug am Telefon. Experten aus dem Polizeipräsidium Reutlingen erklären, wie man sich schützen kann.

Mi, 21.05.2025, 16:00–17:30 Uhr, entgeltfrei

2C3008 Hallux valgus, Hammerzehen und Co.

Der Ballenzeh oder Hallux valgus ist nicht nur ein kosmetisches Problem. Mit der Zeit verursacht er Schmerzen bei jedem Schritt. Dr. med. Günther Fuhrer gibt einen Überblick über die Entstehung und Behandlungsmöglichkeiten der Erkrankung.

Mi, 21.05.2025, 19:00–21:00 Uhr

2C2040 Joan Miró: Alles ist Poesie - Führung in der Sammlung Würth in Rorschach

Joan Miró zählt zu den bekannten Vertretern des Surrealismus. Wie seine Weggefährten entwickelte auch er ein eigenes unverwechselbares Bildvokabular.

Sa, 24.05.2025, 08:00–21:00 Uhr

Anmeldungen über www.vhs-pfullingen.de oder Tel. 07121/99230.

Schulnachrichten

Friedrich-Schiller-Gymnasium

**Chor und Orchester des FSG spielen Romeo und Julia**

Das berühmte Theaterstück „Romeo und Julia“ von William Shakespeare ist am Mittwoch, 4. Juni und Donnerstag, 5. Juni 2025, jeweils um 18:00 Uhr in den Pfullinger Hallen zu erleben. In den Szenen spielt das Orchester des Friedrich-Schiller-Gymnasiums Sätze aus Sergej Prokofjews Ballettmusik zu dem Drama sowie weitere Musikstücke mit Chor und Solisten. Der Eintritt zu der Veranstaltung ist frei.

Aus den Vereinen

Garten- | Tier- | Naturfreunde

Obst- und Gartenbau Pfullingen e.V.

**Terminankündigung - Frühjahrsspazierung am Sonntag 25. Mai 2025**

Wir laufen den Strümpfelbacher Rundwanderweg (Kulturlandschaft-Pfad). Die Gehzeit beträgt ca. 2,5 h. Der ca. 8,7 km lange Rundweg führt durch Weinberge, Streuobstwiesen und vorbei an einer Skulpturen-Allee sowie durch den historische Ortskern von Strümpfelbach mit anschließender Einkehr im Naturfreundehaus. Alle Mitglieder und Freunde des OGV sowie Gäste sind herzlich willkommen!

Wir treffen uns um 10:00 Uhr an den Pfullinger Hallen und bilden Fahrgemeinschaften.

Anmeldungen bis 18.05.2025 an kontakt@ogv-pfullingen.de oder Martin Weisschuh 07121/79173.

Werben Sie mit einem Mailing.

Sprechen Sie uns an.

☎ 07121 9793-0 | info@der-f.ink

Kunst | Kultur

Freunde der Stadtbücherei Pfullingen

**Sommerfest Freunde der Stadtbücherei**

Am Samstag, 17. Mai 2025 um 20.00 Uhr (Einlass ab 19.30 Uhr) kommt die Kabarettistin Marlies Blume mit ihrem Programm „Mit Kopf, Herz, Hand und Fuß“ in der Stadtbücherei Pfullingen.

Die Zuschauer erwartet ein vergnüglicher Abend beim diesjährigen Sommerfest der „Freunde der Stadtbücherei“. Die Eintrittskarten zum Preis von 15 € für Mitglieder (20 € alle anderen) sind zu den üblichen Öffnungszeiten in der Stadtbücherei erhältlich.



Musik- | Gesangsvereine

Akkordeon-Orchester

Schwäbischer Albverein Pfullingen

**Akkordeon-Orchester Konzert - Lieblingsstücke**

Am Samstag, den 24. Mai 2025 lädt das Akkordeon-Orchester des Schwäbischen Albverein Pfullingen zu seinem diesjährigen Konzert um 19.30 Uhr in das Kulturhaus Klosterkirche Pfullingen ein. Einlass ist ab 19.00 Uhr

Unter dem Motto "Lieblingsstücke" wird das Orchester seine Lieblingsstücke aus den vergangenen Jahrzehnten präsentieren.

Mit dabei sind außer dem Orchester noch das Akkordeon-Ensemble "De Jonge vo de Alde" und die Corona Big Band.

In der Pause und nach dem Konzert wird wie immer gerne mit einem Gläschen Sekt und Butterbrezeln bewirtet.

MGV Eintracht Pfullingen 1904 e.V.

**Musikalisches Weißwurstfrühstück Im Schafstall auf dem Röthof - Samstag, 31. Mai 2025, 10:00 Uhr**

Der Männergesangsverein Eintracht Pfullingen 1904 e. V. lädt herzlich zu einem besonderen Frühstücks-Erlebnis ein: Am 31. Mai 2025 um 10:00 Uhr findet im Schafstall auf dem Röthof in Pfullingen ein "Musikalisches Weißwurstfrühstück" statt. Während Weißwurst, frische Brezeln und kühle Getränke serviert werden, sorgt der Chor „JukeBox“ mit seinen Interpretationen für eine unvergessliche Atmosphäre. Die Gäste dürfen sich auf bekannte Hits wie „Hallelujah“ von den Schürzenjägern, "Fürstenfeld", und viele weitere freuen. Der Eintritt beträgt 5 Euro und die Veranstaltung verspricht ein echtes Highlight für Freunde bayerischer Traditionen und gepflegter Chormusik zu werden.



Sport | Wandern

Mountainbike-Club Pfullingen 1996 e.V.



STADTRADELN vom 22.06. - 12.07.2025

Wir laden euch herzlich zum **STADTRADELN 2025** ein. Am 22.06. startet die Aktion, dann heißt es drei Wochen lang: Kilometer sammeln, Teamgeist stärken und gemeinsam für mehr nachhaltige Mobilität, Klimaschutz und Gesundheit in die Pedale treten.

Gemeinsam mit anderen Vereinen haben wir vom MTB-Club Pfullingen ein Team gegründet. Unter "**Pfullingen radelt**" könnt ihr euch entweder einem der bereits bestehenden Unterteams anschließen oder ein eigenes Team gründen. So können wir gegenseitig in den Wettstreit gehen und dennoch alle gemeinsam für Pfullingen radeln und gegen die anderen Städte und Gemeinden des Landkreises antreten. Anmelden könnt ihr euch unter www.stadtradeln.de/landkreis-reutlingen. Anschließend sucht ihr einfach nach unserem Team-Namen "Pfullingen radelt".

Übrigens: Auch in diesem Jahr werden wieder unter allen Radelnden mehrere Preise verlost. Details dazu und zum Begleitprogramm gibt es auf der STADTRADELN-Seite.

Wir freuen uns auf eine erfolgreiche Rad-Saison mit euch!
Euer MTB-Club Pfullingen

Schwäbischer Albverein e.V.



Ortsgruppe Pfullingen

Eröffnung Museumssaison

Sonntag, 18. Mai 2025 - Baumann'sche Mühle

Beginn der Museumssaison. Ab 14 Uhr kann die Ausstellung im Württembergischen Trachtenmuseum und auch die funktionsfähige ehemalige Baumann'sche Mühle besichtigt werden. Unser Team bewirbt Sie gerne in der Mühlenstube mit Kaffee, Kuchen und weiteren Getränken.

Mittwochs-Träbblen

Mittwoch, 21. Mai – Treffpunkt Sportplatz Eierbach 18.00 Uhr

Die „Mittwochs-Träbblen“ der Ortsgruppe Pfullingen laden zur nächsten Radausfahrt ein. Die Tour ist ca. 35 km lang und führt über Öschingen nach Genkingen und von dort über die Nebelhöhle und Kalkofen wieder zurück. Jeder, der gerne in einer geselligen Gruppe Rad fährt, ist herzlich eingeladen.

Volksliedersingen in der Mühlenstube

Donnerstag, 24. April – 19:30 Uhr

Es werden Fahrten-, Wander-, Volks-, Liebes- und Seemannslieder gesungen. Instrumentale Begleitung durch Herbert Stöhr und Walter Walliser. Leitung Gerhard Stolz. Alle Wanderfreunde sind eingeladen, Gäste immer willkommen!

Schönbergbande: Happy Schaukelpferd und Barfußpfad

Sonntag, 25. Mai – Treffpunkt um 13.00 am Parkplatz Schillerstrasse in Hechingen.

Die OG Pfullingen lädt zur Wanderung auf den "Happy Schaukelpferd" in Hechingen ein. Die Tour ist 4 km lang und kinderwagentauglich. Unterwegs findet man alles, was das Kinderherz begehrt: Verschiedene Schaukeln, Spielplätze zum Toben, Wasserspiele zum erfrischen, ein Barfußpfad sowie Eiscafé für eine süße Pause. Bitte genügend Getränke und ein Rucksackvesper mitbringen. Gäste sind wie immer willkommen. Anmeldung bei Walli Hipp: 01738737589 oder ma.hipp@t-online.de

VfL Pfullingen 1862 e.V.

Tel. 07121 7538393 | E-Mail: info@vfl-pfullingen.de

Abteilung Fußball

Vorschau auf das kommende Wochenende

Verbandsliga Württemberg

27. Spieltag: Sa., 17.05., 14.30 Uhr

VfL - Spfr Schwäbisch Hall

Ahlsbergssportplatz Pfullingen



Das Verbandsligateam um Cheftrainer Albert Lennerth schöpft neue Hoffnung im Abstiegskampf. Foto: T. Schyska

Bezirksliga Alb

27. Spieltag: So., 18.05., 13.00 Uhr

TSG Tübingen II - VfL U23

TSG-Sportgelände Tübingen

Kreisliga A Reutlingen

26. Spieltag: Do., 15.05., 19.00 Uhr

VfL III - SV Walddorf

Sport- und Freizeitpark Pfullingen

27. Spieltag: So., 18.05., 15.00 Uhr

FC Mittelstadt - VfL III

Sportgelände Oberer Auchtert, RT-Mittelstadt

Junioren-Verbandsstaffeln

Sa., 17.05., 14.45 Uhr

VfL U15 - FSV 08 Bietigheim-Bissingen

So., 18.05., 11.00 Uhr

VfL U17 - SSV Reutlingen II

SSV Reutlingen II - VfL U19

Sonstige Vereine | Gruppen

Bürgertreff Pfullingen e.V.

Tel. 5148897, Fax 5148899

E-Mail: info@bt-pfullingen.de

Büro - Öffnungszeiten: Montag, Mittwoch, Freitag 8:30 - 11:30 Uhr

Seniorengymnastik

Montag, 19.05. 10:30-11:30 Uhr

Rentenberatung

Montag, 19.05. 17.00 - 19 Uhr

(bitte telefonische Anmeldung unter 07129 5480)

Mitgliederversammlung

Montag 19.05.25 um 19:00 Uhr

Projekttreffen Gemeinschaftsgärten

Dienstag, 20.05 um 18:00 Uhr, Bürgertreff

Café Central

Mittwoch 21.05 14.30-17.00 Uhr

Sprachcafé Friedenskirche Wolfgangstr. 2

Mittwoch, 21.05. 15:00-18:00 Uhr

Bücherstube Badstr.3

Freitag, 16.05. 9:00 - 11:30

Dienstag, 20.05. 16:00 - 18:00 Uhr

Freitag, 23.05. 9:00 - 11:30 Uhr

Fahrradwerkstatt (für Bedürftige) Robert-Bosch-Straße 5

Donnerstag, 22.05. 14:00-17:00 Uhr

Pflegeberatung des LRA Reutlingen

Donnerstag, 14 -täglich 13:30-15.00 Uhr

Frau Margaretha Bross, Tel. 07121/480-4030

Ausstellung:**ZEIT-Bilder mit Asche und Pflanzentinten Frau Annemarie Sommer**

im Bürgertreff e. V. Große Heerstr.9/1

72793 Pfullingen

täglich über Haus am Stadtgarten

**FestFabrik Pfullingen e.V.****Wer weiß denn sowas?! Das Kneipenquiz im Festfabrikle**

Am 16.5. ist es wieder so weit: Das legendäre Kneipenquiz im Festfabrikle wartet mit kniffligen Fragen, drei spannenden Runden und einem Preis für den ersten Platz! Mit unserem Alex an der Moderation ist beste Stimmung garantiert – und fürs leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt.

Wer seinen Tisch sichern möchte, kann ganz einfach unter 0173/320 9016 reservieren! Wir freuen uns auf euch! (Klosterstr.63/2)

**Treffpunkt Kutscherhaus**

Hohmorgenstraße 15, 72793 Pfullingen

Tel: 07121 973445, kutscherhaus@quartier.online

**Do, 22.5., 14.30 Uhr, Ehemaligen-Stammtisch**

der Mitarbeiter*innen in Rente (Samariterstift am Laiblinspark), die sich mal wieder treffen und über alte und aktuelle Zeiten plaudern möchten, Saal UG (Eingang Echazseite)

Sa, 24.5., 15-17 Uhr, Traditionelle + neue Kreistänze,

Thema: "Labyrinth", Kutschersaal, heide.goedecke@t-online.de

Sa, 24.5., 17-18 Uhr Yoga und Entspannung,

Kutschersaal, Info: rosiboelk@gmx.de, Matte, Sitzkissen, warme Socken + Getränk mitbringen

Mittagstisch "Gemeinsam schmeckt's besser"

Mo-Fr 11.45 - 13 Uhr, Saal im UG, Anmeldung tel bis 9.30 Uhr

Tel: 97 34 17

**Kirchliche Nachrichten****Evang. Kirchengemeinde Pfullingen**

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

Tel. 78070 und www.pfullingen-evangelisch.de**Freitag, 16. Mai**

11.00-16.00 Uhr „Tag der offenen Tür“ in der Diakonie-Sozialstation anlässlich 125 Jahre „Diakonie-Sozialstation Pfullingen-Eningen u. A. e. V.“ auf dem Laiblinplatz und im Hof und Garten der Diakonie-Sozialstation, Laiblinplatz 12. mit spannenden Infoständen, Hausmesse und Sektempfang um 11 Uhr.

19.00 Uhr Abendmahl in der Martinskirche für Konfirmierte sowie Konfirmandinnen und Konfirmanden mit ihren Angehörigen (Schäible, Lindner, Kuhlmann) mit der „Bänd“

Sonntag, 18. Mai

9.30 Uhr Konfirmations-Gottesdienst in der Martinskirche (Lindner) mit dem Posaunenchor und mit der „Bänd“

9.30 Uhr Kinderkirche im Paul-Gerhardt-Haus

11.00 Uhr Gottesdienst in der Thomaskirche mit Einsetzung der Hausleitung des Samariterstifts (Samariterstift, Kuhlmann)

Dienstag, 20. Mai

19.30 Uhr Frauengruppe im Paul-Gerhardt-Haus

20.00 Uhr Sitzung des ÖAK in St. Wolfgang

Donnerstag, 22. Mai

19.30 Uhr Öffentliche Sitzung des Gemeindeausschusses Bezirk Süd im Gemeindezentrum Thomaskirche

Freitag, 23. Mai

10.15 Uhr Gottesdienst für kleine Kinder mit ihren Angehörigen im Chorraum der Martinskirche (Kuhlmann, Thiel)

Vorschau

„Messe in D“ von A. Dvořák: Am Sonntag, 25. Mai führt die Martinskantorei die „Messe in D“ von A. Dvořák auf. Das Konzert findet um 17 Uhr in der Martinskirche Pfullingen statt. Antonin Dvořák war ein tschechischer Komponist und einer der populärsten Komponisten des 19. Jahrhunderts. Die Messe in D für Chor und Orgel nimmt eine Sonderstellung unter seinen Kirchenwerken ein. Formal groß angelegt war sie doch in der Erstfassung für bescheidene finanzielle und personelle Verhältnisse gedacht. Erst später orchestrierte Dvořák diese Messe auch für Orchester. Ergänzt wird das Konzert mit dem Werk „Hör mein Bitten“ von Mendelssohn Bartholdy. Susan Eitrich wird als Sopranistin dabei sein und Clara Hahn, Stiftsorganistin aus Stuttgart, wird Chor und Sopranistin an der Orgel begleiten. Der Eintritt zum Konzert ist frei, um Spenden wird gebeten.

**Kath. Seelsorgeeinheit Echaztal
Kirchengemeinde St. Wolfgang Pfullingen**

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

Tel. 71208, Internet: www.seelsorgeeinheit-echaztal.dewww.facebook.com/SEechaztal/**Donnerstag, 15.05.2025**

15:30 Uhr Wort-Gottes-Feier - Haus am Laiblinspark

16:00 Uhr Wort-Gottes-Feier - Haus am Laiblinspark

Freitag, 16.05.2025

11:00 Uhr Festakt „125 Jahre ökumenische Diakonie-Sozialstation Pfullingen-Eningen u. A.“ - Laiblinplatz 12 (ehem. ev. Pfarrhaus)

19:00 Uhr Probe Kirchenchor - Gemeindehaus Hl. Bruder Konrad

Sonntag, 18.05.2025

09:00 Uhr Eucharistiefeier, anschl. Kirchencafé - Hl. Bruder Konrad
 10:00 Uhr Rosenkranzgebet im Marienmonat Mai - St. Wolfgang
 10:30 Uhr Eucharistiefeier - St. Wolfgang
 19:30 Uhr Gebet für Lichtenstein - Ev. Gemeindehaus Unterhausen

Montag, 19.05.2025

20:00 Uhr Treff der Frau „Die Bibel getanzt“ - Gemeindehaus St. Wolfgang

Dienstag, 20.05.2025

19:30 Uhr Ökumenischer Arbeitskreis (ACK) Pfullingen - Gemeindehaus St. Wolfgang

Mittwoch, 21.05.2025

15:00 Uhr Krabbelgruppe für Kinder von 0-3 Jahren - Gemeindehaus St. Wolfgang
 18:00 Uhr Rosenkranzgebet im Marienmonat Mai - St. Wolfgang
 18:30 Uhr Eucharistiefeier - St. Wolfgang

Freitag, 23.05.2025

19:00 Uhr Probe Kirchenchor - Gemeindehaus Hl. Bruder Konrad

Vorschau: Einweihung neu gestalteter Kirchplatz

An **Christi Himmelfahrt**, Donnerstag, **29.05.2025**, feiern wir um **10 Uhr** in **St. Wolfgang** traditionell einen Open-Air-Gottesdienst der Seelsorgeeinheit, an dessen Ende zur Einweihung des neu gestalteten Kirch- und Pilgerstart-Platzes (WolfgangWeg) zwei Grußworte zu hören sein werden: Geschäftsführer der ausführenden Firma Querbeet, Lichtenstein, Andreas Hügel, und Ursula Halter, Vertreterin der Arbeitsgruppe Kirchplatzgestaltung. Bei Bewirtung, neuen Lampen in den Kirchenfarben weiß und gelb, die über dem Kirchplatz hängen, und neuen Pavillons sind Kirchengemeinde und Gäste herzlich zur Begegnung eingeladen!

Evang.-methodistische Kirche

Tel. 71035, E-Mail: pfullingen@emk.de

**Unsere Veranstaltungen**

Herzliche Einladung zum nächsten Kinderfrühstück am 17.5. Es wird "knallebunt". Wer mag, kann sich auch ganz bunt anziehen. Wir starten wieder 9 Uhr mit einem leckeren Frühstück. Für unsere Planung wäre es gut, wenn ihr Euch bis Do. 15.5. unter caroline.springer@emk.de anmeldet. Vielen Dank.

So, 18.05.25, 10 Uhr, Einsegnungs-Gottesdienst in der Reutlinger Erlöserkirche

Herzliche Einladung zum festlichen Regio-Gottesdienst zur Einsegnung von Emilia Ruggieri und Lea Gaubatz!

Am Sonntag, 18. Mai 2025, 10 Uhr feiern wir gemeinsam in der Erlöserkirche Reutlingen Einsegnung zum Thema „Freude“:

- die aufblüht in Interessen und Hobbys/
- die wir mit anderen teilen/
- die uns in Gottes Nähe tief erfüllt.

Der Gottesdienst wird gestaltet von Bianka Richter. Für die musikalische Begleitung sorgen die Combo und der Projektchor unter der Leitung von Hanne Reinert.

Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle herzlich zum Kirchenkaffee eingeladen – eine schöne Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen und Freude zu teilen.

weitere Termine/Angebote :

Do, 15.05.25, 12 Uhr, Chill mal-Schülertreff
 Fr, 16.05.25, 12 Uhr, »Iss mit«
 Sa, 17.05.25, 9 Uhr, Kinderfrühstück

So, 18.05.25, 10 Uhr, Einsegnungs-Gottesdienst in der Reutlinger Erlöserkirche

Di, 20.05.25, 12 Uhr, Chill mal-Schülertreff

Mi, 21.05.25, 15 Uhr, Sprachencafé

Mi, 21.05.25 19:30 Uhr, MvO

Do, 22.05.25, 12 Uhr, Chill mal-Schülertreff

Fr, 23.05.25, 12 Uhr, »Iss mit«

So, 25.05.25, 10 Uhr, Gottesdienst (Wilder Süden)

Und hier noch ein Termin zum Vormerken.

Zu Himmelfahrt am 29.5. veranstalten wir wieder ein tolles Straßenfest. Für jung und alt. Mit vielen Attraktionen (Hüpfburg, Bungeerun, V-Fly) und leckerem Essen (Gegrilltes, Kuchen, Rolleys und Donats) Wer Lust hat für das Fest einen Kuchen zu backen, einen Salat zu machen oder sonst irgendwo mitmachen möchte, kann sich gern bei caroline.springer@emk.de melden.

Die Apis Pfullingen

Evangelische Gemeinschaft e.V.
 Kaiserstraße 3 seit 1913
 neben der Uhlandschule

**Freitag, 16.05.**

19.30.-22 Uhr Jugendkreis (ab 8. KL.)

Samstag, 17.05.

19 Uhr NOW Night of Worship, Massage, Lounge, Gemeindehaus Kaiserstr. 3

Sonntag, 18.05.

11.00 Uhr Gottesdienst "Mitten im Leben", (Marco Görtler), 11.15 Uhr Livestream: www.apis-pfullingen.de, wo es 1 Woche lang abrufbar ist.

Freitag, 23.05.

19.30 Jugendkreis B Light für Teens und Jugendliche ab 8. Klasse
 Weitere Informationen und Kontaktdaten findet man auf der Internetseite (s.o.)

Gemeindemusikschule Hoffungsland

Veeh-Harfen- Ensemble

Monatlich Donnerstags 16 - 18 Uhr; Kontakt: Herbert Walter 07121-63439, hering-walter@web.de

Gitarrenunterricht

Bernd Baisch: Gitarre@apis-pfullingen.de

Evangelische Freie Gemeinde

Marktstr. 29, Tel. 704573, E-Mail: info@efg-pfullingen.de

**Donnerstag, 15.05.2025**

15:00 Frauenstunde

Freitag, 16.05.2025

18:30 Männer-Grillabend

Samstag, 17.05.2025

09:00 Frauen-Frühstück

Sonntag, 18.05.2025

10:00 Gottesdienst, Kindergottesdienst, Livestream on demand

Mittwoch, 21.05.2025

09:30 Frauentreff

19:30 Abendbibelschule

20:30 Gemeindegebet

Weitere Informationen gerne unter www.efg-pfullingen.de und an unserem Monitor-Display Marktstr. 29



anzeigen@der-fink-verlag.de

Christliches Zentrum PfullingenTel. 750896, E-Mail: info@cz-pfullingen.de**Sonntag, 18. Mai**

10.30 Uhr Gottesdienst im Hof der Schloss-Schule, parallel Kinder- und Teensgottesdienste

Bitte Sitzgelegenheit mitbringen!

Mittwoch, 21. Mai

20.00 Uhr Kleingruppentreffen

Weitere Infos auf unserer Homepage www.cz-pfullingen.de.

Neuapostolische Kirche PfullingenTel. 07129 5615, E-Mail: frank.siller@web.de**Sonntag, 18. Mai**

9.30 Uhr Gottesdienst in Pfullingen

Während des Gottesdienstes finden Vorsonntags- und Sonntagschule statt.

Dienstag, 20. Mai

20.00 Uhr Singstunde in Pfullingen

Mittwoch, 21. Mai

20.00 Uhr Gottesdienst in Pfullingen

Zu allen Gottesdiensten und Veranstaltungen sind Sie herzlich eingeladen.

Weitere Informationen und Termine finden Sie auf der Homepage unserer Kirchengemeinde unter <https://www.nak-reutlingen.de/pfullingen>

===== Ende des redaktionellen Teiles =====